

Beyond Good and Evil

in our family portrait we are pretty happy

Von aicha

Prolog: Family Affair

Capter one Family affair

13.07. 17.00uhr

Heiß brannte die sonne auf den Ligusterweg. Im Garten der nr.4 einem unscheinbaren Reihenhauses wie jedes andere in der Gegend lag ein junge von 16 Jahren mit verstrubelten schwarzen haaren und smaragdgrünen Augen im gebüsch und döste. Niemand würde vermuten das dieser junge ein mächtiger, sehr mächtiger Zauberer war. Dieser Junge war Harry Potter der "der Retter der Zauberwelt" wie ihn viele nannten "der junge der lebt" oder "der Goldjunge von Griffindor" bei diesem Gedanken verzog er das Gesicht es war absurd wie er behandelt wurde in der schule wurde er von allen bemuttert und quasi angebettet für seine Ach so tollen taten, er lachte verächtlich, er hatte nur versucht sein eigenes leben zu retten und in den Ferien wurde er allein bei seinen schrecklichen Verwandten gelassen nicht mal ein Brief weder von seinen Freunden noch von Dumbeldor langsam zweifelte er an ihrer Loyalität und Glaubwürdigkeit.

Dieses Jahr war das bisher schlimmste von allen nicht nur das alle Hausarbeiten erledigen durfte nein zu allem Überfluss wurde er auch noch geschlagen er hatte überall blaue Flecke und Schrammen es war grauenvoll. Wenn Dumbeldor wirklich etwas an seinem "Goldjungen" liegen hätte er ihn schon längst hier rausgeholt.

Außerdem war sein einziger "normaler" verwandter sein Pate Sirius gestorben(denkst du) und Harry litt stark darunter ihm war mittlerweile alles Scheiß egal ob er nun verprügelt wurde oder nicht es würde sich nicht das geringste ändern.

Harry" schrill drang die stimme seiner pferdegesichtigen Tante zu ihm hinaus "Wisch die Küche oder es passiert was" "jaja komme schon" widerwillig wischte er die große Küche der dursleys und als er fertig war musste er das Abendessen zubereiten er tat dies und ging danach gleich ins Bett.

Er konnte, wie jede Nacht, mal wieder nicht schlafen. Er stand am Fenster und schaute auf den Mond-Vollmond.

Plötzlich hörte er aus dem Erdgeschoss Geräusche. Harry schnappte sich seinen Zauberstab und ging leise hinunter.

Was er dort sah machte ihn sprachlos. Dort am ende der Treppe stand sirius-der ja eigentlich Tod war-zusammen mit Lucius Malfoy und Voldemord in seiner eigentlich form Tom Riddel Harry wusste das er zwischen den beiden formen wählen konnte. Als Voldemord kennt ihn jeder aber als Tom zeigt er sich nur dem inneren Kreis und Harry er hatte seine langen schwarzen Haare mit einem band im Nacken zusammen

gebunden und seine eisblauen Augen waren für so einen Zauberer ungewöhnlich warm und freundlich. "Was geht'n hier bin ich im falschen Film oder was?" "nene du siehst schon richtig" "und was soll das werden?'nen Kaffeegrenzchen unter alten Feinden oder was" "ja so in der Art" "häh" "wir haben dir einiges zu erklären" "okay lasst uns ins Wohnzimmer gehen" die drei Männer folgten Harry ins Wohnzimmer "setzt euch"

"Also, Harry es geht um dumbeldor und deine Herkunft" "schiss los" "mhm wie soll ich anfangen..... dumbeldor hat dich die ganze zeit belogen er ist nicht so wie er scheint" "aber auch nichts besseres, ich hab selbst schon gemerkt das er nicht vertrauenswürdig ist" "noch nicht mal die Geschichte mit deiner Familie stimmt" "was stimmt daran nicht" "erst mal waren James, Sirius, Remus, peter und auch Lily schon immer auf meiner Seite sie waren sozusagen der erste innere kreis und James und Lily sind nicht deine Eltern ich bin dein Vater Harry Joyce deine Mutter ist vor ein paar Jahren gestorben wir haben dich als dumbeldor angefangen hat uns zu verfolgen zu den Potters gegeben es fiel uns nicht leicht aber dort warst du sicher- dachten wir. Aber dumbeldor hat rausgefunden und Lily und James getöteter wollte auch dich töten aber ich kam noch im richtigen Moment und der Fluch traf mich dadurch habe ich meinen Körper verloren. Deine narbe und auch die Ähnlichkeit mit James ist ein Illusionszauber mehr nicht" "warum sollte ich dir das glauben" "weil es einfach die Wahrheit ist" meldete sich jetzt Sirius zu Wort "und was soll ich jetzt machen" "Du kannst mit nach Malfoy Manor kommen wenn du möchtest" "alles ist besser als dieses Loch" "dann geh und pack deine Sachen" "ich komme mit" Harry und Sirius gingen hoch in Harrys Zimmer und packten dessen Sachen, als sie wieder unten waren apparierten alle nach Malfoy Manor.

Sie standen in einer großen Eingangshalle. Luciusverabschiedete sich von ihnen und ging zu bett. Tom und Sirius zeigten Harry sein Zimmer und dann ging auch Tom. "das war nen ganz schöner schock für dich was?" "oh ja was ist eigentlich mit dir bist du immer noch mein Pate"

"Ja schon aber du hast noch einen zweiten" "und das ist?" "Lucius" "oh damit hätte ich jetzt nicht gerechnet und was ist mit meinem Namen ich heiße ja wohl nicht Harry Potter wenn ich Toms Sohn bin" "ja aber Tom sagte du kannst dir aussuchen ob du weiter so heißen willst oder ob du deinen Taufnamen annehmen willst" "und was ist mein Taufnamen" "Alecander Thomas Salazar Riddel" "wie kommt er auf Salazar ist er so vernarrt in ihn" "nein er ist sein Vater" "denke sein Vater ist ein Muggel" "ach dumbeldor erzählt viel wenn der tag lang ist" "aber mal davon abgesehen dann müsste er ja über 100 sein" "ist er auch 132 um genau zu sein er ist ein Vampir genau wie Salazar und du wenn sich dieser blöde Illusionszauber aufgelöst hat" "und wann ist das" "bald weil du ja jetzt weißt das Tom dein Vater ist wird er sich in ein paar tagen von selbst auflösen" "das muss ich erst mal verdauen gute Nacht Sirius" "gute Nacht"